

Checkliste für die Validierung

	Leitfragen	Hinweise	Bemerkungen
1	Detailbeschreibung signiert?	Start der Validierung, persönliche Vorstellung mit Mail direkt aus pkorg.ch.	
2	Ist die IPA ein Informatik-Thema und entspricht sie dem Schwerpunkt?	Systemtechniker programmieren nicht!	
3	Thema entspricht der aktuellen Tätigkeit des Kandidaten?	seit min. 2 - 3 Monaten	
4	Aufgabenformular ist vollständig ausgefüllt?	alle Felder ausgefüllt	
5	Sind 10 aufeinander folgende Arbeitstage angegeben?	Auf BMS-Tag achten. Ferien dürfen die IPA nicht unterbrechen.	
6	Ist die Aufgabe in der vorgegebenen Zeit lösbar?	Vorarbeiten und Vorkenntnisse beachten. Die Aufgabe muss in max. 6 Tagen lösbar sein. Ev. vom Fachvorgesetzten ein Zeitbudget verlangen!	
7	Gibt der Auftrag für min. 5 Tage Arbeit?	Der Kandidat muss gefordert sein. Ev. vom Fachvorgesetzten ein Zeitbudget verlangen! Arbeiten unter fünf Tagen müssen überarbeitet werden.	
8	Ist die Aufgabe dem Ausbildungsstand und der Persönlichkeitsentwicklung angepasst?	Nach 3.5 Lehrjahren sind keine Genies zu erwarten.	
9	Ist sowohl Handwerk wie Kopfarbeit gefordert?	Beides muss vorhanden sein.	
10	Hat es in der IPA Serienarbeit?	Exemplarische Repetition um die Tauglichkeit einer Methode zu zeigen, ist OK.	
11	Ist die Aufgabe verständlich formuliert?	Sind die erwarteten Resultate klar, eindeutig und unmissverständlich festgehalten? Das Ziel muss formuliert werden, nicht der Weg.	
12	Sind für alle genannten Teilaufgaben Resultate gefordert?	Sind diese prüf- und messbar?	
13	Sind die Kriterien passend ausgewählt?	Den Hauptexperte anfragen, was er dazu meint. Er muss die Kriterien nachher anwenden!	
14	Sind selber erstellte Kriterien klar formuliert?	Ist das Kriterium verständlich? Sind die Gütestufen klar abgegrenzt?	

	Leitfragen	Hinweise	Bemerkungen
15	Decken die Kriterien alle wesentlichen Aspekte (zeitlich, inhaltlich) der IPA ab?	Für fehlende Aspekte, welche unbedingt zu berücksichtigen sind, sollen eigene «Sammelkriterien» erstellt werden!	
16	Gibt es Kann-Ziele oder optionale Ziele?	Nicht akzeptieren!	
17	Nur wenig neue Lerninhalte oder wenig Unbekanntes?	Zu viel Neues deutet auf unbekannte Umgebung, was nicht der Sinn der IPA ist.	
18	Ist die Machbarkeit gegeben/anzunehmen?	Bei Unklarheiten unbedingt nachfragen und/oder die Meinung des Hauptexperten einholen.	
19	Nur Konzept?	Nicht akzeptieren! Kein Konzept ohne Umsetzung.	
20	Ausschliesslich Dokumentation?	Nicht akzeptieren!	
21	Aufgabenformulierung vom Kandidaten selber?	Chefexperten informieren.	
22	Nur Evaluation?	Reine Papier-Evaluation zurückweisen. Evaluationen sollten nach Möglichkeit vermieden werden! Zu viele unbekannte.	
23	Reparatur- oder Helpdesk-Arbeiten?	Nicht akzeptieren! Die Arbeitsmenge ist unklar.	
24	Aufgabestellung ist identisch wie die eines Kollegen?	Meldung an Chefexperten.	

Sichtbare Hinweise werden durch den Validexperten verfasst. Hauptexperten schreiben ihre Gedanken als «Hinweis». Der Validexperte nimmt diese Hinweise in den Dialog mit dem Fachvorgesetzten mit auf. Keine Freigabe nur wegen des Startermins!

Grundsätze zu Rückweisungen oder sichtbaren Hinweisen:

- Die Einträge in pkorg.ch immer mit Anrede und vollständigen Sätzen.
- Zu jedem Telefon ein kurzes aber präzises Gesprächsprotokoll verfassen.
- Die Valid-Aktion «Freigabe» verschickt die Freigabemail.

Ziel: Die Validierung ist eine Woche vor dem Starttermin abgeschlossen.

Im Falle, dass eine Aufgabe nicht weiterbearbeitet werden kann, muss umgehend mit dem Chefexperten Kontakt aufgenommen werden!

Mindestens so verständlich formulieren, wie wir es vom Fachvorgesetzten verlangen.

Die Facharbeit darf erst freigegeben werden, wenn sie in jeder Beziehung in Ordnung (VALID) ist.